



MTV Markoldendorf

Jahreshauptversammlung 2025

am 13. Juni 2025

Diese Berichte
sind auch auf der Homepage
des MTV verfügbar:

<https://www.mtv-markoldendorf.de/verein/download/>

MTV Markoldendorf e. V. von 1920

- Vorstand -



MTV Markoldendorf Rainer Hase, Am Pfarrgarten 11 - 37586 Dassel

Einladung zur Jahreshauptversammlung

MTV-Clubhaus und Sportstätten
Markoldendorf - Volgers Weg 4b
Telefon / Fax: 05562-1219

Fußball - Turnen - Gymnastik - Aerobic
Tennis - Tischtennis - Prellball
Leichtathletik - Sportabzeichen

Rückantwort erbeten an: Rainer Hase
Markoldendorf, den 14.05.2025

Hiermit lade ich gemäß § 14 der Satzung des MTV Markoldendorf vom 20.02.2016 zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 13.06.2025 um 18.30 Uhr auf dem Karl-Heinz-Seeger Platz ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder
Gedenken der Verstorbenen
2. Berichte des Vorstandes
 1. VorsitzenderMitglieder- und Sozialwart
Kassenwarte
3. Aussprache über die Berichte
4. Berichte der Fachwarte
5. Aussprache über die Berichte
6. Berichte der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
Pause
8. Neuwahlen – stellv. Vorsitzende, Kassenwart, Mitglieder- und Sozialwart, Hauptsportwart, Jugendwart, Schriftführerinnen,
9. Wahl der Fachwarte
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Anträge (lt. § 14 der Satzung, 5 Tage vorher schriftlich beim 1 Vorsitzenden einzureichen)
12. Mitteilungen des Vorstandes, 105 Jahre MTV, Verschiedenes
13. gemeinsames Essen - Grillen

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind herzlich eingeladen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab Vollendung des 16. Lebensjahres.

Rainer Hase

1. Vorsitzender

Mitgliederbewegungen im Jahr 2024

Bestand am 1.1.2024	665 Mitglieder
Zugänge in 2024	78 Mitglieder
Abgänge in 2024	69 Mitglieder

Bestand am 31.12.2024	674 Mitglieder
	=====
Männliche Mitglieder	329 Mitglieder
Weibliche Mitglieder	345 Mitglieder

Mitgliederbewegung v. 1.1.2025 - 13.6.2025

Bestand am 1.1.2025	674 Mitglieder
Zugänge	41 Mitglieder
Abgänge	31 Mitglieder

	684 Mitglieder
	=====

Für die Richtigkeit:

K.-E. Schwerdtfeger

Mitglieder-und Sozialwart

Jahresbericht der Prellballabteilung 2024

In der Saison 2023/2024 wurde wieder keine weibliche und männliche Jugend in der Landesjugendliga gemeldet. Die Altersunterschiede zwischen den Jugendlichen sind zu groß, sodass keine Mannschaft voll besetzt werden konnte. Am Trainingsbetrieb nahmen sie teil.

In der Bundesliga-Nord der Männer wurden 4 Spieltage durchgeführt. Leider reichte es für die Markoldendorfer Mannschaft nur für den 7. Tabellenplatz und konnte sich nicht für die Deutsche Meisterschaft der Leistungsklasse qualifizieren.

Nach den neuen Regeln für die Bundesliga mussten erstmalig für alle Mannschaften Relegationsspiele zum Wiederaufstieg durchgeführt werden.

Markoldendorf legte einen super Spieltag hin und belegte Tabellenplatz 3 von 9 angetretenen Mannschaften.

Die Bundesliga-Nord war damit wieder gesichert.

Die Männer 50 Mannschaft spielte in der Landesliga der Senioren mit und belegte nach einer guten Saison den 2. Platz.

An der Landesmeisterschaft der Erwachsenen nahm nur die Männer 50 teil und wurde Vizemeister in ihrer Klasse.

Das berechtigte zur Teilnahme an den Norddeutschen Seniorenmeisterschaften, wo ein guter 4. Platz herausgespielt wurde.

Auf der Deutschen Seniorenmeisterschaft gelang der Mannschaft ein Achtungserfolg mit einem guten 6. Tabellenplatz.

Der Skatclub hat seine Spielabende wieder jeden ersten Montag im Monat durchgeführt.

Ich danke allen für die erreichten sportlichen Erfolge, dem MTV Vorstand, Übungsleitern, Betreuern, Eltern und Sponsoren für die gemeinsam geleistete Arbeit und Unterstützung.

Mit sportlichen Grüßen

Erhard Wolter
Fachwart

Jahresbericht 2024 der Reha- und Behindertensportabteilung

Im letzten Jahr ist die Abteilung deutlich gewachsen. Wir haben vier unterschiedliche Gruppen immer Donnerstag in der Halle der Harz-Weser-Werke anbieten können. Die Teilnehmer sind zum Teil Vereinsmitglieder der neuen Abteilung oder sporteln mit einer ärztlichen Verordnung.

Von 16.00 bis 17.00 Uhr findet eine Gruppe für **Sportler mit geistiger Behinderung** statt. Das Angebot ist abwechslungsreich und beinhaltet Einheiten mit Gymnastik, Walking sowie kleine und große Sportspiele.

Um 17.00 Uhr startete bis Weihnachten die **Kinder Rehasport** Gruppe für Kinder mit kognitiven Einschränkungen. Leider mussten wir das Angebot aufgrund mangelnder Nachfrage einstellen.

Ab 18.00 Uhr bietet die **Bunte Truppe** Rehasport für Erwachsene mit orthopädischen und neurologischen Erkrankungen aber auch Krebserkrankungen sowie kognitive Einschränkungen an. In der Bunten Truppe werden neben Gymnastik auch kleine Sportspiele angeboten. Aufgrund der starken Nachfrage wurde die Gruppe geteilt und die **Bunte Truppe II** im Herbst ins Leben gerufen. Sie findet im Anschluss an die Bunte Truppe ab 19.00 Uhr statt.

Die Gruppen fanden letztes Jahr leider immer nur außerhalb der Ferien statt, dies haben wir für das Jahr 2025 geändert. Die Gruppen finden bis auf wenige Ausnahmen jeweils Donnerstag in Dassel in der Halle der Harz Weser Werke statt.

Im Frühjahr 2025 starteten wir mit einer weiteren Rehasportgruppe, der **Sitzsport Gruppe**, wir machen Gymnastik und kleine Spiele im Sitzen aber auch leichtes Ausdauertraining im Gehen oder für die Rollstuhlfahrer im Fahren. An dieser Gruppe kann Jeder teilnehmen, der Spaß an Bewegung hat, aber sich nicht sicher genug für eine Fußgänger Gruppe fühlt.

Aktuell sind in allen Gruppen noch Plätze frei und wir freuen uns über neue Teilnehmer mit oder ohne ärztliche Rehasport Verordnung.

Tanzabteilung des MTV Markoldendorf

Bericht für das Jahr 2024 mit Ausblick für 2025

Die Tanzabteilung des MTV Markoldendorf gibt es jetzt 15 Jahre. Alle Mitglieder mittleren Alters haben viel Spaß bei unseren Tanzabenden. Nur drei unserer Tanzpaare kommen direkt aus Markoldendorf. Die Wohnorte der anderen Paare liegen zwischen Hellental und Einbeck.

Tanzen als sportliche Variante und Freizeitspaß ohne den bei Tanzvereinen üblichen Trend zum Tanzsportabzeichen und Turniertanz war das besondere Anliegen. Damit sollte das Angebot des MTV gerade auch für Ältere erweitert werden. Unser Tanzangebot ist nur für Paare geeignet und trainiert den ganzen Körper und den Geist. Es ist normal, dass nicht alle Mitglieder zu allen Übungsabenden kommen können, weil Einzelne Erkrankungen haben oder im Schichtdienst arbeiten. Dadurch wiederholen wir häufig gelernte Tanzfiguren in allen Tänzen, damit jeder die Chance hat, sie zu erlernen.

Zwei unserer Paare haben im letzten Jahr erfolgreich Tanzsportabzeichen erworben und wollen das auch wiederholen.

Der Termin für die Übungsabende wurde auf mittwochs ab 20.00 Uhr in der Turnhalle in Markoldendorf festgelegt. Getanzt wird dann jeweils 90 Minuten. Zwischen acht und elf Paare sind wir an den Übungsabenden. Seit April 2019 trainiert uns Andreas Grosse. Er schafft es immer wieder das sowohl „alte Hasen“ als auch „Frischlinge“ bei den gemeinsamen Tanzabenden Spaß an der Bewegung haben. Andreas Grosse nimmt mit seiner Frau an vielen Wochenenden sehr erfolgreich an Tanzturnieren teil.

Der Einstieg in unsere Tanzgruppe im MTV ist auch für neue Interessierte jederzeit möglich. Anfänger sowie auch fortgeschrittene Paare tanzen gemeinsam, lernen erst einmal die Grundschritte aller gängigen Standard- oder Lateintänze und immer wieder neue Schrittkombinationen hinzu. Wer Interesse hat, kann mit seinem Partner jederzeit bei uns kostenlos und unverbindlich schnuppern.

Auch der Spaß und Gespräche kommen nicht zu kurz, ein Geburtstagssekt in den Übungsstunden oder die kleine Jahresabschlussfeier sind fester Bestandteil im Übungsjahr. Wir besuchen auch zusammen Tanzveranstaltungen in der näheren Umgebung.

Wer zu einer Familienfeier oder einem Abschlussball seiner Kinder muss, fühlt sich oft beim Tanzen unsicher. Gegen ein geringes Entgelt wiederholen und üben wir gern mit Ihnen, um die Sicherheit zu erhöhen.

Wir hoffen, dass es uns weiter gelingt die Tanzabteilung aufrechtzuerhalten.

Uwe Jahns (Fachwart)
Markoldendorf, 10.04.25

Bericht der Tennisabteilung über die Saison 2024 und Ausblick auf 2025

An einem sonnigen Samstag im März 2024 stimmte sich die Tennisabteilung wieder mit einer Frühjahrswanderung auf die neue Saison ein. Sinn solcher Aktivitäten ist es, Gemeinschaft innerhalb der Abteilung über das übliche Mannschafts- und Gruppengefüge hinaus zu pflegen. Diesmal wurde im Wald oberhalb von Hunnesrück gewandert und anschließend im Beverkeller gegessen. 20 Mitglieder hatten sich zu der gelungenen Veranstaltung angemeldet.

In der Sommersaison 2024 nahmen sieben Mannschaften am Punktspielbetrieb teil, eine Jugendmannschaft und sechs im Erwachsenenbereich.

Die Junioren A mit Bennett Renger, Dustin Hettling und Jannes Geese belegten in der Regionsklasse hinter Bovenden einen hervorragenden zweiten Platz.

Im Erwachsenenbereich starteten sechs Mannschaften in den Punktspielbetrieb.

Die 1. Damen 40 spielten in der Bezirksliga und erreichten mit 5:5 Punkten einen guten vierten Platz. Im Einsatz waren: Severine Warnecke, Gerlinde Dörries, Kathrin Worm, Dunja Armgard, Silvia Nagel und Gabriele Brock.

Die neuformierte 2. Damen-40-Mannschaft sammelte in der Regionsklasse erste Erfahrungen im Wettbewerb mit anderen Teams. Hier spielten Gabriele Brock, Ute Muth, Kerstin Sauter, Michaela Ahlswede, Alicja Michalik, Stefanie Stück, Kirsten Geese, Sonja Huster und Karin Schulze.

Die 1. Herren 30 hatten sich für die Saison 2024 mit dem guten Spieler Stefan Koic aus Alfeld verstärkt und schaffte mit 9:1 Punkten den Wiederaufstieg in die Verbandsklasse. Es spielten Stefan Koic, Matthias Müller, Jan Sprink, Markus Henze und Florian Schaper.

Die 2. Herren 30 erspielten sich in der 2. Regionsklasse den 5. Platz. Zum Einsatz kamen: Andreas Lerch, Florian Schaper, Jerome Papenberg, Manuel Thüne, Daniel Muth und Maik Geese.

Die 1. Herren 50 mit Andreas Lerch, Siegfried Peckmann, Manfred Bertelsmann, Maik Geese und Steffen Jakob belegten in ihrer Staffel der 1. Regionsklasse einen guten 3. Platz von sieben Mannschaften.

Das Herren-50 II-Team mit Christian Stahlmann, Eckhard Kues, Michael Dimke, Michael Dörries, Franc Pfahl, Thomas Geese, Dieter Hinrichs und Wilhelm Ropeter erspielte in der 2. Regionsklasse den 6. Platz.

Das Jugendtraining am Freitagnachmittag bei Jan Daniel Bremer konnte leider nicht während der gesamten Saison stattfinden, da Jan Daniel aufgrund einer Knieverletzung ab Juli ausfiel. Michaela Ahlswede und Ute Muth übernahmen daraufhin zwei Trainingsgruppen.

Im Juni besuchte eine Gruppe unserer Abteilung auch wieder das Tennisturnier in Halle zu den spannenden Spielen des Viertelfinals.

Ende Juli organisierten Michaela und Ute mit Unterstützung einiger Jugendspieler wieder einen Schnuppertennistag für Kinder im Rahmen des Dasseler Ferienprogramms. An verschiedenen Spielstationen konnten die Kids den Umgang mit Schläger und Ball ausprobieren.

Mehrere Spielerinnen und Spieler unserer Abteilung nahmen im Jahr 2024 zum zweiten Mal am Rhumepokal-Wettbewerb teil, bei dem nur Damen-, Herren- und Mixed-Doppel gespielt werden. Im August wurden zwei Matches gegen TC Einbeck und TC Sudershausen ausgetragen.

Die Vereinsmeisterschaften 2024 konnten aufgrund der Sperrung der sanitären Anlagen in der Tennishütte nur in zwei Disziplinen abgeschlossen werden.

Vereinsmeisterin im Damen Einzel: Severine Warnecke

Vereinsmeister im Herren 50 Einzel: Andreas Lerch.

Im August 2024 wurde im Tennishaus ein gravierender Wasserschaden festgestellt. Ein tropfender, nicht einsehbarer Hahn unterhalb der Wasseruhr in der Herrenkabine verursachte nassen Untergrund, feuchte Wände und teilweise gesundheitsgefährdenden Schimmelbefall. Die Räumlichkeiten durften nur noch bedingt genutzt werden. Beauftragte Firmen übernahmen die Schadensdokumentation, die Trocknung und den größten Teil der Sanierungsarbeiten. Insgesamt konnten die Arbeiten auch mit dem Einsatz einiger Mitglieder erfreulicherweise pünktlich zur Saisonöffnung 2025 abgeschlossen werden.

In der Sommersaison 2025 nehmen sieben Teams am Punktspielbetrieb teil: zwei Damen-40-Mannschaften, eine Herren, zwei Herren 30 und zwei Herren 50.

Unsere Mitgliederzahl zum 1.01.2025 liegt bei 81, einer seit vielen Jahren relativ konstanten Anzahl.

Bei der Abteilungsversammlung am 24.04.2025 wurde folgender Vorstand gewählt: Fachwart und Sportwart Jan Sprink, 2. Vorsitzender (Liegschaftswart) Heinz Florian Schaper, Jugendwartin Michaela Ahlswede, Kassenwart Dieter Hinrichs, Schriftführerin Sandra Stahlmann.

Ich habe mich in diesem Jahr nicht zur Wiederwahl gestellt. Seit 2008 bin ich Vorsitzende der Tennissparte. Mir hat meine Tätigkeit immer sehr viel Spaß bereitet, aber jetzt möchte ich die Abteilungsführung an Jüngere übergeben. Ich danke meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, unserem Platzwart Georg Sandler und allen anderen Abteilungsmitgliedern für die langjährige Mitarbeit.

Ute Muth

Mai 2025

Jahresbericht 2024

Sportabzeichen

Mit 122 Sportabzeichen belegte der MTV Markoldendorf wieder den 1. Platz im Bereich Einbeck-Dassel. Im Landkreis Northeim belegten wir den 2. Platz.

An diesem guten Ergebnis haben uns die Turngruppe von Birgit Sommerhage, die Leistungsturnerinnen von Sandra Neumann und die Grundschule Markoldendorf tatkräftig unterstützt.

Für einige war es wieder eine große Herausforderung. 2 Neueinsteiger haben diesen sportlichen Fitness-Test bestanden.

Das Familiensportabzeichen haben 6 Familien erhalten: Fam. Jahns mit 3 Pers., Fam. Kraft mit 4 Pers.,

Fam. Neumann mit 3 Pers., Fam. Oehlse-Meiser mit 6 Pers., Fam. Schoppe mit 3 Pers. und Fam. Sommerhage mit 3 Pers..

Um den Marktapotheke-Pokal haben sich beworben Sandra Neumann mit den Leistungsturnerinnen und Birgit Sommerhage mit ihrer Turngruppe. Dieser Pokal ist gesponsort worden von unserer Apotheke (Vera Thoma). Die Verleihungsfeier findet zu einem späteren Termin statt.

Am 5. Mai 2025 beginnt die Sportabzeichensaison montags um 19 Uhr auf dem Karl-Heinz Seeger Platz. Die Prüfer stehen dann zum Training und zur Abnahme bereit.

Bedanken möchte ich mich bei dem hervorragenden Sportabzeichenteam und bei dem Vorstand des MTV Markoldendorf für die gute Zusammenarbeit.

Mit sportlichem Gruß
Marie-Luise Schwerdtfeger

Bericht der Tischtennis-Abteilung zur Hauptversammlung des MTV Markoldendorf 2025

In der Saison 2024/25 konnte die TT-Abteilung des MTV mit fünf Mannschaften am Punktspielbetrieb teilnehmen. Der sportliche Höhepunkt war die MEISTERSCHAFT der Damemannschaft in der 1. Kreisklasse. Als Freizeitaktivität wurde der beliebte interne Preisskat durchgeführt. In den Pokalwettbewerben konnte sich die III. Herren bis ins Viertelfinale vorwärtskämpfen.

Einen kleinen Wehrmutstropfen galt es hinsichtlich der Duschen im Gemeinschaftshaus zu verdauen. Diese konnten mangels eines defekten Heizstabes über die annähernd gesamte Saison kaum mit warmem Wasser beduscht werden.

Spielbetrieb 2024/25

Mannschaft	Liga	Mannschaftskontakt	Tab.-Rang	Punkte
Herren	Bezirkssklasse Herren SN-West	Florian Schaper	8	10:26
Herren II	1. Kreisklasse NOM West	Eckhard Kues	9	0:32
Herren III	3. Kreisklasse NOM West B	Lutz Zellmer	8	10:26
Herren IV	4. Kreisklasse NOM West C	Detlev Muth	7	9:23
Damen	1. Kreisklasse SN	Silvia Duwe-Sander	<u>1</u>	25:3

Die Vereinsmeisterschaften der Herren wurden am 28.12.24 durchgeführt. Jan Sprink konnte sich in einem aufregenden Finale über sieben Sätze gegen Florian Schaper die MTV-Krone aufsetzen. Im Doppel gewann die Paarung Florian Schaper/Lutz Zellmer. Den begehrten Ernst-August-Düe-Pokal für den 9ten Platz sicherte sich Lutz Zellmer.

Am ersten Januar Sonntag wurde dieser Preisskat entschieden. Mit Eckhard Kues setzte sich ein würdiger Gewinner vor Siegfried Peckmann und Heinrich-Wilhelm Rohmeier durch.

Die Abteilungsversammlung steht am 5.06. an, wo auch satzungsgemäße Wahlen durchgeführt werden. Der bisherige Fachwart Daniel Muth tritt nach zehn Jahren nicht wieder zur Wahl an.

Markoldendorf im Mai 2025



Daniel Muth

Damen des MTV Markoldendorf gewinnen Titel der Kreisklasse

Die Saison 2024/2025 verlief für die Damenmannschaft unseres MTV sehr erfolgreich und endete mit dem Titelgewinn in der Kreisklasse. Ungeschlagen in der Hinserie, musste sich das Team in der Rückrunde nur einmal den Damen des TSV Odagsen II geschlagen geben.

Ausschlaggebend für den großartigen Erfolg waren die zwei nicht unbedingt zu erwartenden Siege gegen die favorisierten Damen des TSV Germania Dassensen mit jeweils 6:4. Der Trainingsfleiß und besonders der Erweiterung des Mannschaftskaders haben Früchte getragen.

Die erfolgreichen sechs Damen sind: Kerstin Sauter (14:3 Spiele), Katja Schwerdtfeger (25:1), Gudrun Zeika (15:8), Silvia Duwe-Sander (22:7), Kerstin Brodhun (12:2) und Sina Stelter, die sich in der Rückrunde der Mannschaft angeschlossen hat (4:4). Ein Foto der Mannschaft wurde schon dem Bericht zur Herbstmeisterschaft beigelegt (Sina fehlt).

Preisskat 2025

Der traditionelle Preisskat für Abteilungsmitglieder und geladene Gäste fand nachmittags am ersten Sonntag im Januar statt. Rüdiger Sprink hatte als Organisator dazu aufgerufen. Auch hier hielt sich die Beteiligung leider in Grenzen, sie tat aber dem Spaß am Spiel keinen Abbruch. Es wird Überlegungen geben, den Kreis der möglichen Mitspieler zu erweitern.

In drei Runden über jeweils 24 Spiele wurde dieser Preisskat entschieden. Mit Eckhard Kues setzte sich ein würdiger Gewinner vor Siegfried Peckmann und Heinrich-Wilhelm Rohmeier durch. In der Reihenfolge der Ergebnisse durfte sich jeder Mitspieler einen Preis aussuchen. Für die Preise hatten die Teilnehmer und Rüdiger Sprink selbst gesorgt.

Die Skatspieler ließen nach der Siegerehrung und Preisaushändigung durch Rüdiger Sprink den Tag mit einem Schnitzel-Buffett ausklingen.

Herren-Vereinsmeisterschaften 2024

Am letzten Samstag des Jahres 2024 trafen sich Herren der Tischtennisabteilung, um drei Titel auszuspieren. Obwohl die Ausrichtung der Vereinsmeisterschaften mehrfach verschoben worden war, hielt sich die Beteiligung der Spieler in überschaubaren Grenzen. Auch Titelverteidiger Daniel Muth konnte diesen ungewöhnlich späten Termin im Jahr nicht wahrnehmen. Die Erfahrungen aus vielen Jahren zeigen, dass ein fester jährlicher Termin für die Ausrichtung der Vereinsmeisterschaften hinsichtlich der Beteiligung vorteilhaft sein könnte und dass der Termin deshalb künftig wieder so festgelegt werden sollte. In ausgelosten Gruppen wurde die Vorrunde im System „Jeder gegen Jeden“ bestritten, um auf diese Weise die Teilnehmer für die Halbfinalspiele um die Vereinsmeisterschaft und die Teilnehmer zur Ausspielung des „Ernst-August-Düe- Pokal“ (EADP) zu ermitteln.

In den Halbfinalspielen der Gruppenersten um die Vereinsmeisterschaft setzten sich Jan Sprink gegen Siegfried Peckmann mit 3:1 Sätzen und Florian Schaper gegen Reinhard Peckmann mit 3:0 Sätzen durch. Das Spiel um den 3. Platz bestritten die Brüder Siegfried und Reinhard. Mit 3:1 Sätzen entschied Siegfried das „Geschwistermatch“ für sich. Jan und Florian einigten sich, den Titel in 4 Gewinnsätzen auszuspielen. In einem spannenden Finale gewann Jan nach einem 1:3 Satzrückstand mit bemerkenswerter Willensstärke den Titel noch mit 4:3 Sätzen, wobei Florian einige Matchbälle nicht verwandeln konnte.

Parallel wurde um den EAD-Pokal von den weiteren Spielern in einer separaten Gruppe gespielt. Lutz Zellmer konnte sich in dieser Konkurrenz deutlich als Sieger durchsetzen und den Erinnerungspokal somit gewinnen.

Zum Abschluss wurde ein Doppelwettbewerb unter ausgelosten Paaren durchgeführt. Im System „Jeder gegen Jeden“ gewannen Florian Schaper und Lutz Zellmer die Meisterschaft im Doppel vor den Kameraden Siegfried Peckmann und Bennett Renger.

Florian Schaper hatte die Vereinsmeisterschaften gut vorbereitet und versorgte die Teilnehmer zwischendurch und in der Mittagspause mit belegten Brötchen und heißen Bockwürsten zu gekühlten Getränken und Kaffee.


Den sportlichen Tag ließen die Akteure, wie jedes Jahr, im Beverkeller nach einem Schnitzessen gemütlich ausklingen. Hierbei nahm Florian Schaper die Siegerehrung vor und überreichte den jeweiligen Siegern die Pokale.

Ergebnisse

Einzel: 1. Jan Sprink 2. Florian Schaper 3. Siegfried Peckmann

EAD-Pokalgewinner: 1. Lutz Zellmer

Doppel: 1. Florian Schaper/Lutz Zellmer

Bericht	MTV Markoldendorf Fußballfachwart	
----------------	--	---

Wie jedes Jahr möchte ich mich auch im Namen des Vorstandes bei allen Trainerinnen/Trainern und Betreuerinnen/Betreuern für das Engagement bedanken, um den Spielbetrieb zu gewährleisten.

Wie bereits im letzten JHV-Bericht erwähnt, war der Zusammenschluss mit dem SV Ellensen im Herrenbereich der richtige Schritt gewesen. Die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des SVE klappt hervorragend, was unter anderem auch auf das jahrelange freundschaftliche Verhältnis untereinander zurückzuführen ist. Wenn es Probleme gegeben hat, wurden diese schnell und unkompliziert über den kurzen Dienstweg geregelt. Der kameradschaftliche Zusammenhalt in allen 3 Herrenmannschaften ist über die gesamte Saison im Spielbetrieb, als auch außerhalb vom Platz zu sehen.

Die Verpflichtung von Batze Dankert als Trainer der ersten Herrenmannschaft zahlt sich allmählich aus. Innerhalb von kürzester Zeit hat er eine Mannschaft geformt, die seit dem Beginn der Serie den eigenen Ansprüchen und gesetzten Zielen gerecht wurde, um den Aufstieg in die Kreisliga mitzuspielen. Bei noch 3 ausstehenden Saisonspielen stehen wir mittlerweile als Aufsteiger fest, denn dem aktuellen Tabellenführer SVG Einbeck II ist der Aufstieg in die Kreisliga verwehrt, da die I. Herren schon in dieser Liga spielt. An dieser Stelle nochmal ein großes Lob an alle beteiligten Spieler der I. Herrenmannschaft, sowie dem Betreuerstab Denis Rossius, Patrick „Löte“ Reingart-Schaper, Co-Trainer Steffen „Leo“ Domigall und Carlsen „Batze“ Dankert.

Die II. Herrenmannschaft spielt unter dem Trainergespann Dario Castaldo und Phillip Lohse ebenfalls sehr erfolgreich in der 2. KK. Erfreulich ist auch hier die gute Zusammenarbeit mit der I. Herren, was unter anderem gemeinsame Trainingseinheiten und der Austausch von Spielern betrifft. Die II. Herren spielt eine super Saison und auch hier liegt meines Erachtens für die Spielzeit 25/26 deutlich mehr drin, als „nur“ unter den ersten vier Mannschaften mitzuspielen.

Die III. Herrenmannschaft wird von Marco „Buche“ Buchholz betreut. Gespielt wird in der 3.KK in einer Kleinfeldstaffel mit aktuell 5 Mannschaften. Leider haben wir in dieser Staffel den letzten Platz belegt. Allerdings sind wir wiederum auch froh, dass es die dritte Mannschaft gibt, um jeden Fußballer im Herrenbereich die Möglichkeit zu geben, Fußball zu spielen.

Die ü40 Altsenioren beherrscht ihre Staffel wie auch schon in den 2 Jahren zuvor. Als Staffelleiter will man das bevorstehende Halbfinale für sich entscheiden, um letztendlich die Kreismeisterschaft wieder für sich zu entscheiden.

Im Frauenfußball melden wir nach 46 Jahren für die kommende Saison 25/26 keine Mannschaft mehr für den Spielbetrieb. Aus diversen Gründen hören einige Spielerinnen auf und hängen die Fußballschuhe an den Nagel. Da es im Jugendbereich auch an Nachwuchsspielerinnen mangelt, schaffen wir es nicht, eine spielfähige Mannschaft für die kommende Saison zu stellen.

Wie jedes Jahr muss wieder ein großes Lob an unseren Platzwart Heinrich-Wilhelm Rohmeier und seine Frau Rosi aussprechen. Wie gewohnt präsentiert sich die gesamte Sportanlage immer in einem sehr guten Zustand!

Zum Ende meines Berichts möchte ich an dieser Stelle, wie bereits auch schon seit längerer Zeit mündlich angekündigt, noch mitteilen, dass ich mein Amt zum Ende der laufenden Saison 24/25 nicht weiter ausführen werde. 2012 habe ich im Verein die Funktion des stellv. Fußballfachwart angenommen. Seit 2013 übe ich mittlerweile die Funktion Fußballfachwart aus. Nach langen Überlegungen bin ich zu dem Entschluss gekommen, dass Amt an würdige Nachfolger zu übergeben, die die Fußballabteilung mit neuen Impulsen und Ideen leiten und weiter vorantreiben sollen.

Mit sportlichem Gruß

Stefan Müller
(Fußballfachwart)

Bericht	MTV Markoldendorf Damenmannschaft	
----------------	--	---

Die MTV-Damen bestreiten in der Saison 2024 / 2025 unter dem neuen Trainer Florian Witzig in der Bezirksliga Braunschweig ihre Meisterschaftsspiele, unterstützt wird er dabei von Co-Trainerin Nora Voltmann.

Dadurch, dass die Damen keine zweite Mannschaft in dieser Saison mehr stellten, mussten sich zu Beginn der Saison einige Spielerinnen umgewöhnen, denn sie hatten in der Vergangenheit auf Kleinfeld gespielt.

Zu Beginn der Saison verlor man das Bezirkspokalspiel gegen MF Göttingen mit 0:11 und schied somit in der ersten Runde aus.

Nach dem ersten Sieg der Saison beim FC Westharz keimte im Team um Kapitänin Lisa Eikenberg die Hoffnung auf, dass der Knoten endlich geplatzt war und man sich im oberen Mittelfeld der Tabelle einnisten könne. Dies klappte im weiteren Verlauf auch, in dem man danach die Heimspiele gegen MF Göttingen II und Gladebeck gewann.

Sobald es auf den Winter zuzuging, ließ allerdings der Fokus der Mannschaft nach, sodass die restlichen Spiele verloren gingen. Zudem trat man zum Erstaunen neutraler Beobachter nicht zur Hallenkreismeisterschaft an.

Zum Ende der Winterpause hin wurden erste Gespräche bzgl. dem Verbleib einzelner Spielerinnen geführt und schon zu diesem Zeitpunkt zeichnete sich ab, dass es im Bezug auf die Personalstärke für die nächste Saison eng werden könnte.


In der laufenden Rückrunde konnte man nur gegen die Mitabstiegs konkurrenten FC Westharz und Bovender SV einen Punkt holen, die restlichen Spiele gingen verloren, sodass sich das Team aktuell im Kampf um den sportlichen Klassenerhalt befindet.

Der MTV wird in der kommenden Saison keine (eigenständige) Frauenmannschaft mehr stellen. Zu viele Spielerinnen hören (aus unterschiedlichsten Gründen) mit dem Fußballspielen auf und da es keine Mädchenmannschaften im Spielbetrieb gibt, fehlt der Nachwuchs.

Das Trainerteam bedankt sich bei allen Verantwortlichen für das ausgesprochene Vertrauen und die Unterstützung. Ein Dank gilt auch den Unterstützerinnen im Hintergrund um Kristin Berger.

Mit sportlichem Gruß

Florian Witzig
(Trainer)


Bericht	SG Markoldendorf / Ellensen I. Herrenmannschaft	
----------------	---	---

Trainer: Carsten Dankert
Co-Trainer: Steffen Domigall
Saisonziel: Top 2 / Aufstieg
Spielklasse: 1. KK

In der Saison 24/25 haben wir unser Ziel, den Aufstieg in die Kreisliga, endlich verwirklicht.
In der Winterzeit konnten wir einen Neuzugang für unser Team gewinnen.
Aktuell stellen wir in der 1. KK die beste Verteidigung und die beste Offensive.
Von 2 Trainingseinheiten in der Woche wurde nach Absprache 1x zusammen mit der II. Herren trainiert.
Um verletzte, gesperrte oder verhinderte Spieler zu kompensieren, konnte nach Rücksprache mit dem Trainerteam der II. Herren immer wieder auf vereinzelte Spieler zurückgegriffen werden.
In der neuen Saison möchten wir diese Zusammenarbeit weiterhin intensivieren.

Mit sportlichem Gruß

Denis Rossius
(Mannschaftsverantwortlicher I. Herren)

<p style="text-align: center;">Bericht</p>	<p style="text-align: center;">SG Markoldendorf / Ellensen II. Herrenmannschaft</p>	
---	---	---

Verantwortlich: Dario Castaldo , Philipp Lohse

Saisonziel: Top 5

Spielklasse: 2. KK

In der Saison 24/25 konnte das angestrebte Ziel, in die Top 5 zu kommen, durch einige Neuzugänge und einen ohnehin schon qualitativ gut besetzten Kader erreicht und mit dem Pokal Halbfinale gekrönt werden, auch konnte in der Spielzeit die 3. beste Offensive der Spielklasse gestellt werden.

Durch eine insgesamt hohe Beteiligung an den Trainingseinheiten, konnten auch neue taktische Aspekte durch das Trainerteam vermittelt und von den Spielern umgesetzt werden.

Besonders positiv hervorzuheben ist die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der 1. Herren, sowie die Unterstützung beider Stammvereine.

In der neuen Saison wollen wir weiterhin einen zuverlässigen „Unterbau“ für die 1. Herren darstellen und unsere eigenen Ziele, tabellarisch noch weiter oben zu stehen, in Angriff nehmen.

Mit sportlichem Gruß

Dario Castaldo
(Trainer)

Bericht	SG Markoldendorf / Amelsen Ü40-Altsenioren	 
----------------	--	---

Ü40 wieder Kreismeister (Saison 2023/2024)

Die Ü40 der SG M/A verteidigt den Kreismeistertitel.

Vor dem letzten Spiel der Saison 23/24 gegen Kreiensen lag man 3 Punkte vor der SG Ahls./Opp. Ein Unentschieden gegen Kreiensen hätte gereicht. Die Altherren der SG M/A ließen aber keine Zweifel aufkommen und fertigen Kreiensen mit 10:0 ab. Am Ende der Saison hatte man nach 10 Spielen ein Torverhältnis 44:15 Toren und 24 Punkte.

Da es in der Saison 23/24 nur eine Kreisliga Staffel gab, bedeutete der erste Platz gleichzeitig die Kreismeisterschaft.

Nach einer langen Sommerpause startete die Saison 24/25 wieder mit zwei 5er Kreisliga Staffeln.

Am 30.08.24 begann die neue Saison für die SG M/A mit dem Spiel gegen Gandetal. Wie die Spielzeiten davor, führte man vom ersten Spieltag die Tabelle an.

Durch ein unnötiges Unentschieden gegen Mackensen hoffte der Tabellenzweite, die SG Ahls./Opp., wieder auf seine Chance uns abzufangen. Doch im direkten Vergleich zeigte die Mannschaft ihr Können. Mit einem souveränen 3:0 Sieg wurde die Staffelmeisterschaft klar gemacht.

Am Freitag, den 23.05.25, finden nun die Halbfinalspiele statt. Der Gegner für die SG M/A steht noch nicht fest. Das zweite Halbfinale bestreiten die Mannschaften der SG Denkershausen/Lagerstätten und der SG Ahls/Opp.

Wenn die SG M/A alle Mann an Bord hat, stehen die Chancen nicht schlecht, das Endspiel um die Kreismeisterschaft zu erreichen.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei beiden Stammvereinen, den Betreuern und der Mannschaft für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Mit sportlichem Gruß

Michael Castaldo
(Trainer)

Bericht	
	Jugendspielgemeinschaft Ilme-Kicker

Bericht Jugendfussball 2024/25 der JSG Ilme-Kicker:

In der abgelaufenen Saison 2023/24 konnten folgende Platzierungen erreicht werden:

- A - 5. Platz Kreisliga
- B - 4. Platz Kreisliga
- C - 8. Platz Kreisliga
- D - 7. Platz Kreisliga
- E I - 5. Platz Kreisklasse
- E II - 4. Platz Kreisklasse
- F - ohne Wertung
- G - ohne Wertung

Die Übersicht zeigt Anzahl Spieler pro Stammverein:

MTV Markoldendorf 41 Spieler
SV Amelsen 35 Spieler
SG Dassel-Sieverhausen 58 Spiele

Summe 142 (incl. 6 Zweitspielrechte)

20 Trainer/Betreuer

A -Jugend:

Im Sommer 2024 fand für die A-Jugend zunächst ein Umbruch im Trainerteam statt. Felix Burgmann aus der SG Dassel/ Sievershausen hat das Traineramt für Kristjan Felde übernommen und bildet dieses gemeinsam mit Alex Krügeler (auch SG Dassel/ Sievershausen). Kristjan wirkt,

mit seiner langjährigen Jugendtrainererfahrung, aber weiterhin im Hintergrund und bei der Organisation mit. Die regionale Fußballlegende Heinrich-Wilhelm Rohmeier vervollständigt das Trainerteam, als treuer Unterstützer und Fahrer für die Jungs.

Die Saison begann mit einer Saisonauftaktbesprechung und einem gemeinsamen Essen im Sporthaus Sievershausen. Hier hat sich Felix Burgmann neu vorgestellt und sich mit den Jungs über die Saison und den Fußball ausgetauscht. Der Kader für die Saison 2024/2025 besteht aus 29 Spielern, unter welchen sich allerdings auch reine Unterstützer und Supporter befinden. Trainiert wird jeden Montag und Donnerstag um 18.30 Uhr. Das Training findet meist in Sievershausen und Markoldendorf im Wechsel statt.

Die Sommervorbereitung begann dann Mitte Juli und nach den ersten Einheiten nahm man am alljährlichen dasseler Stadtpokal teil. Hier konnte man sich gegen die Herrenmannschaften aus der 1. und 2. Kreisklasse teils erfolgreich durchsetzen und erreichte im kleinen Stadtpokal den zweiten Platz. Daraufhin bestritt man Anfang August noch ein weiteres Testspiel gegen die A-Jugend des SV Alfeld. Gegen den Bezirksligisten aus dem Bezirk Hannover, konnte man sich mit 4:2 durchsetzen, sodass die Jungs und das Trainerteam voller Vorfreude in die Saison gingen.

Nach anfänglichen Niederlagen mit teils dünnem Kader und gegen starke Gegner (JSG Weper/SVG Einbeck), konnte das Team seine Leistung finden und sich einspielen. In der Hinrunde erzielte man somit 4 Siege, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen.

Damit belegt man derzeit den 4. Platz in der A-Jugend Kreisliga Northeim-Einbeck. Nach abgeschlossener Hinrunde ging es direkt in das Hallentraining über. Dieses findet jeden Dienstag um 19.30 Uhr in der Grundschulhalle Dassel statt und wird gemeinsam mit der Bjugend absolviert.

In den beiden Turnieren des KSN-Hallenmasters in Einbeck, konnte man den 2. und 3. Platz erzielen. Weitere Highlights im Winter waren der dasseler Hallen-Stadtpokal und die Weihnachtsfeier. Im Dasseler Hallen-Stadtpokal wurde man Erster in der Vorrunde und konnte in der Endrunde letztendlich den 3. Platz erzielen.

Bei der Weihnachtsfeier fuhr man gemeinsam zum Lasertag nach Göttingen und traf sich am Abend dann mit der B-Jugend im Beverkeller Markoldendorf, um den Tag ausklingen zu lassen.

In der Rückrunde möchte man noch stärker zusammenwachsen, sich als Mannschaft festigen und eine bestmögliche Platzierung am Ende der Saison erreichen. Der Teamgedanke steht hier immer an oberster Stelle!

Anzahl Spieler: 29

Trainer: Felix Burgmann, Alex Krügeler

Betreuer: H.W. Rohmeier

B -Jugend:

Die Saison wurde mit 17 Spieler begonnen, aber leider sind zwei Spieler mit Verletzungen bis zur Winterpause ausgefallen. Zusätzlich konnte man sich auf einige Spieler einfach nicht verlassen, zusätzlich haben sich zwei Spieler abgemeldet. So beendet man die Hinrunde mit nur 5 Spielen (9er Staffel) und einem Punkt als Tabellenletzter. Aufgrund der dünnen Personaldecke meldete man für die Rückrunde eine 9er Mannschaft. Im Pokal konnte man gute Ergebnisse erzielen, erst im Halbfinale sind wir ausgeschieden. Trotzdem wurde in der Rückrunde einige Spiele verloren, aber immer knapp.

Weiterhin ist die Moral der Truppe gut, trainiert wird meistens mit der A-Jugend.

Anzahl Spieler: 13

Besonderes: neue Trainingsanzüge von Schwäbisch Hall Steffen Kahle und Aufwärm-Shirts von der Spedition Brandes (Krimmensen)

Trainer: Denis Roussius, Philip Jazvic, Jan Behrendt

C-Jugend:

Die C-Jugend Mannschaft der JSG Ilme-Kicker wird von Marvin Walz trainiert. Ihm zur Seite steht Stefan Müller. Desweiteren unterstützen Steffen Kahle und Sascha Jörges. Im aktuellen Punktspielbetrieb belegen wir in einer 10er Staffel den 6. Tabellenplatz. Mannschaften wie JSG Weser/Solling und FC Eintracht Northeim dominieren diesen Wettbewerb eindeutig, so dass man sich mit diesen Mannschaften nicht unbedingt vergleichen kann. Ab dem 3. Tabellenplatz sind die Gegner teilweise auf Augenhöhe, doch leider haben wir unnötig Spiele verloren. Eigentlich kann man sagen, dass fast jedes Gegentor hätte vermieden werden können. Zudem haben wir in jedem Spiel viele gute Einschußmöglichkeiten, doch hier schlagen wir zu wenig Kapital heraus. Die Zusammenarbeit mit den Kids macht Spass, was sich in der Trainingsbeteiligung auch widerspiegelt. Das Training findet Dienstags und Donnerstags in Vardeilsen statt.

Anzahl Spieler: 18

Trainer:Marvin Walz, Stefan Müller

D-Jugend:

Die D-Jugend Mannschaft der JSG Ilme/Kicker wird von den Trainern Benjamin Schnepel und Andre Heise trainiert und betreut. Das Training draußen findet dienstags und donnerstags von 17-18:30 Uhr auf dem Sportplatz in Lüthorst statt. Insgesamt haben wir eine Kaderstärke von 25 Spielern. Die Trainingsbeteiligung liegt zwischen 18 und 24 Kindern pro Trainingseinheit. In der Hinrunde konnte die D-Jugend mit zwei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen sich den vierten Tabellenplatz sichern und in der Rückrunde weiterhin in der Kreisliga spielen. Das Hallentraining findet immer montags in der Zeit von 17-18:30 Uhr statt. Auf Grund der hohen Kaderstärke haben wir für die Hallenkreismeisterschaften drei Mannschaften gemeldet, damit auch jeder Spieler zum Einsatz kommt. Hier konnten wir durchgehend gute Platzierungen erreichen. Schön ist zu sehen das eine spielerische sowie persönliche Weiterentwicklung bei den Spielern stattfindet. Den Willen sich weiter zu entwickeln spiegelt sich in der hohen Trainingsbeteiligung wieder. Sobald das Wetter es zulässt, werden wir wieder anfangen draußen zu trainieren und uns auf die Rückrunde vorbereiten.

Anzahl Spieler: 25

Trainer: Andre Heise, Benjamin Schnepel

E1-Jugend:

E1 trainiert in Amelsen.

In der Staffel 2 wurde der 3. Platz belegt mit 9 Punkten und 95:27 Toren.

Hallenrunde 2 Turniere beide in Bad Gandersheim

7.12.: 1. Platz

25.1.: 3. Platz

Trainingsbeteiligung sehr gut. Es trainieren noch Kinder aus der E2 und der D Jugend (jüngerer Jahrgang) mit.

Zukunft: 22.2. Eigenes Hallenturnier in Dassel, danach starten wir in 1. Kreisklasse.

Anzahl Spieler: 10

Trainer: Christoph Lukas, Tom Schneider, Jonas von Ohlen

E II + III Jugend:

Die E-Jugend besteht aus 3 Mannschaften. Die E-2 wird von Patrick Dörnte und Gökhan Sahin trainiert. Die E-3 von Till Fischbach und Markus Gattermann. Die Trainingszeiten sind immer Dienstags und Freitags in Dassel. Einmal im Monat trainieren wir zusammen mit der E-1 an unterschiedlichen Orten.

Im Kader befinden sich zurzeit ca. 25 Spieler*innen.

Die Hinserie konnte die E-2 als dritter abschließen. Wobei einige Mannschaften während der Saison ihre Mannschaften zurückgezogen haben, und so einige Spiele leider ausfallen mussten. Die E-3 schloss die Hinserie mit dem zweiten Platz ab. So war der Ausstieg in die Kreisliga möglich.

Das Hallentraining ist immer am Mittwoch und am Freitag. Die E-Jugend hat nur eine Mannschaft zur Hallenserie gemeldet.

Das eigene Hallenturnier im November 2024 konnte gewonnen werden.

Die Spieler*innen haben sich sehr gut entwickelt und haben technisch und taktisch einen großen Schritt nach vorne gemacht.

Die E-Jugend stellt außerdem 3 Spieler die im Sichtungstraining in die Kreisauswahl nominiert wurden.

Anzahl Spieler: II + III = 25

Trainer: Patrick Dörnte, Gökhan Sahin, Till Fischbach, Markus Gattermann

F-Jugend:

Die F-Jugend Mannschaft wird von Sezgin Erbek und Matthias Rieger trainiert und betreut. Das Training fand bislang immer draußen am Dienstag und am Donnerstag statt Es sind immer 10-15 Kinder beim Training. Seit Sommer 2024 spielen wir Kinderfussball (3 gegen 3 auf vier kleine Toren) und haben in der Spielform zwei Turniere mitgespielt. Es gibt leider keinen Liga Betrieb. Zur Zeit trainieren wir immer Freitags um 16.30 Uhr in der Halle. In der Hallenzeit gab es auch eine Kreismeisterschaft mit zwei Spieltagen die in der neuen Spielform ausgetragen wurde. Desweiteren haben wir noch an vier anderen Turnieren teilgenommen. Unsere Spielstärke würde ich als durchschnittlich gut bezeichnen.

Anzahl Spieler: 15

Trainer: Sezkin Erbek, Matthias Rieger

G-Jugend:

Die G-Jugend der Ilme kicker unter der Leitung von Sezgin Erbek und Markus Gattermann umfasst ca. 25 Kinder im Kader. Die Kaderstärke variiert stark weil viele neue Spieler*innen dazustoßen, und hier und da auch mal wieder welche aufhören.

Die Spieler*innen der G-Jugend haben sich vor allem technisch weiterentwickelt. Das Model des Kinderfußball wurde bei uns umgesetzt.

Die G-Jugend hat mehrere Hallenturnier und Festivals draußen gespielt.

Der Zulauf der G-Jugend Mannschaft ist gut und wir bekommen ein sehr gutes Feedback.

Noch zu erwähnen gilt es das auch Elternteile immer wider einspringen und Trainingseinheiten oder Coachings zu übernehmen.

Anzahl Spieler: 25

Trainer: Sezkin Erbek, Markus Gattermann

JSG - Sonstiges:

Kassenbestand ca. 2.000,- €

1. Vorsitzender – Mathias Ahlswede

2. Vorsitzender – Kristian Felde

stell. Vst. - Heiko Ebbecke

Kassenwart – Thomas Geese

Schriftführer – Richard Schulze

Beisitzer – Adrian Brandt

Internetbeauftragter – Gerd Stahnke

Mit sportlichem Gruß

Mathias Ahlswede
(Jugendfußballfachwart)

Bericht	MTV Markoldendorf Vereins-Schiedsrichterwart	
----------------	---	---

Schiedsrichter/Innen sind weiterhin eine Mangelware im Verein!

Der MTV als Federführender Verein der JSG Ilme-Kicker, der SG Markoldendorf/Ellensen und der SG Markoldendorf/Amelsen nimmt mit einer Frauenmannschaft, vier Herrenmannschaften und Mannschaften der Jugend am Kreis, - und Bezirksspielbetrieb teil.

Somit müssen wir 6 Schiedsrichter/Innen stellen.

Da wir mit Nadine Neumann, Rainer Hase und mir drei Schiedsrichter/Innen stellen, bedeutet das ein Fehlen von insgesamt drei Schiedsrichter/Innen.

Aufgrund dieses Bestandes hat der Verein in diesem Spieljahr wieder mal eine saftige Geldstrafe vom NFV Kreis Northeim/Einbeck zu erwarten.

Um diese Bestrafung in der Zukunft zu verhindern, bitte ich Interessenten, sich für das Schiedsrichterwesen bei mir zu melden.

Mit der Teilnahme an einem Anfängerlehrgang und Übungseinheiten an zwei Wochenenden, kann man Schiedsrichter werden.

Mit sportlichem Gruß

Heinrich-Wilhelm Rohmeier
(Vereins-Schiedsrichterwart)



MTV Markoldendorf e.V.

Jahresbericht Frauengymnastik 2024

Die Frauengymnastikgruppe besteht aus 36 aktiven und passiven Turnschwestern. 32 Übungsabende fanden im Jahr 2024 montags von 19:30 bis 20:30 Uhr statt.

Die Übungsabende waren das ganze Jahr sehr gut besucht, es nahmen regelmäßig 12 bis 17 Frauen teil.

Im Laufe der Zeit sind die Mitglieder unserer Gruppe älter geworden, da ist es wichtig, daß wir Turnschwestern uns altersgerecht bewegen.

Es wäre schön, wenn wir Neuzugänge ab 50 + in unserer Gymnastikstunde begrüßen könnten.

Die Gymnastikstunde beginnt mit einer Aufwärmphase, danach Übungen mit Bällen, Seilen, Stäben, Reifen und Matten. Zum Abschluß der Stunde stehen Dehnübungen, Massagen oder gemeinsame Spiele auf dem Programm.

Die Übungsstunde beinhaltet allgemeines Fitnesstraining, Ausdauer, Koordination, Konzentration und Entspannung.

Am 1. Montag im Monat wird getanzt unter der Leitung von Katrin Scheele.

Neben dem Sport kommen aber auch die geselligen Aktivitäten nicht zu kurz.

Jeweils am 2. Donnerstag im Monat treffen wir uns zum Stammtisch und jeden letzten Donnerstag treffen wir uns im Ilme-Cafe zu Kaffee und Kuchen oder Eis.

Im Januar machten wir eine Winterwanderung mit Abschluß im Clubhaus bei Grünkohl und Brägenwurst.

Den Rosenmontag feierten wir wie jedes Jahr in der Turnhalle mit netten Kostümen.

Im Juni waren wir zum Spargelessen.

Im Oktober ging es zum Pizza-Essen bei Nobby.

Der Vergnügungsausschuss besuchte und gratulierte den Turnschwestern zu runden Geburtstagen und Goldenen Hochzeiten, und stattete Krankenbesuche ab.

Mit unserer Weihnachtsfeier beendeten wir die Aktivitäten im Jahr 2024.

Helga Kreikenbaum

Jahresbericht der Männergymnastikgruppe für 2024

Erfreulicherweise können wir drei neue Turnbrüder in unserer Gruppe begrüßen. Herzlich Willkommen. Jetzt zählt unsere Gymnastikgruppe 24 Mitglieder. Am aktiven Turnbetrieb nehmen regelmäßig mehr als 12 Mitglieder teil.

Wir treffen uns am Freitag, in der Zeit von 19:00 bis 20:30 Uhr, um in der Turnhalle zu turnen. Es werden gymnastische Übungen für den ganzen Körper durchgeführt. Auch in diesem Jahr hat uns Kathrin Worm als Gymnastiklehrerin einmal monatlich bewegt. In den anderen Übungseinheiten macht Carsten Fürch, ein ausgebildeter Fitnesstrainer, mit uns schonendes aber effizientes Ganzkörpertraining. Die Übungsstunde erhält durch die beiden Trainer eine besondere Professionalität und wird von den Aktiven sehr gelobt.

Für das Jahr 2025 wünschen wir uns neue Mitglieder, gern auch jünger. Wir bewegen uns Körperschonend aber intensiv. Alles kann, nichts muss mitgemacht werden, das ist unser Motto. Vor allem aber: BITTE GESUND BLEIBEN!

Markoldendorf, den 01.06.2025

Klaus Hühold

Jahresbericht 2024 der Fitness-Gruppe „Fit for Fun“

Immer dienstags von 19.30-20.45 Uhr startete die Fit-For-Fun Gruppe anfang Januar mit ihren Übungsstunden. Etwa 8-15 Frauen im Alter von ca. 45-64 Jahren nahmen jeweils an den Stunden teil, die wie auch in den vorangegangenen Jahren, von Birgit Sommerhage und Sabine Müller im Wechsel gestaltet wurden. Ganz individuelle Übungsabende entstanden, so dass nie Langeweile aufkam. Folgende Inhalte waren in jedem Programm zu finden: allgemeines Erwärmungstraining, Bewegungsangebote zur Dehnung und Kräftigung, zum Muskelaufbau, zur Körperhaltung, zur Ausdauer, Koordination und vieles mehr. Elemente aus Yoga, Pilates und der Rückenschule flossen immer mit ein. Auch der Einsatz von Kleingeräten wie Steppbrettern, Balancekissen, kleinen Hanteln, Bällen und Therabändern und die Begleitung durch rhythmische Musik ermöglichten viele verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten. Das Ende der Stunde wurde gern mit Entspannungsübungen abgerundet. Haben die Teilnehmerinnen in der Erwärmungsphase noch genügend Energie, um sich zu unterhalten, so lässt das bei den angeleiteten Bewegungs- und Koordinationsanforderungen langsam nach. Neben den körperlichen Herausforderungen wird auch immer wieder das Gehirn auf besonders zu leistende und auszuführende Koordinationsübungen angeregt.

Neben den vielseitigen Trainingsabenden absolvierten fast alle Aktiven nebenher auch noch das Sportabzeichen. Wie auch im vergangenen Jahr wurden einige Disziplinen gleich von Birgit Oehlsen in der Turnhalle abgenommen. Die ein oder andere Sportlerin wurde dadurch erst zum Sportabzeichen animiert.

Wenn das Wetter es zuließ ging es auch auf den Sportplatz oder in die nahe liegende Feldmark zum Laufen an der frischen Luft mit gymnastischen Pausen. Wer während der Übungen noch genügend Puste zum Klönen hatte, konnte dieses gerne tun. Ansonsten bot auch die jährliche Weihnachtsfeier oder die Fahrradtour zum Ende der Sommersaison dazu Gelegenheit.

Jeder, der Spaß am Bewegen hat und gleichzeitig seinen Körper gesund und fit halten möchte ist zum „Sporteln“ bei den Mädels der Fit-For-Fun-Gruppe herzlich willkommen. Es werden keine besonderen Fähigkeiten oder Fertigkeiten verlangt, jeder macht so mit, wie es sein Können erlaubt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, da jedes dienstägliche Training ein in sich abgeschlossenes Programm ist.

Sabine Müller und Birgit Sommerhage

Jahresbericht 2024

Tanzgruppen



„StarLight Kids“ und „StarLights“

Es gibt zwei Kindertanzgruppen im MTV, die jüngeren „StarLight Kids“ (8-11 Jahre) tanzen donnerstags von 15.15-16.15 Uhr und die älteren „StarLights“ (12-15 Jahre) dann gleich im Anschluss von 16.20-17.20 Uhr. Der Ort ist immer die Turnhalle der Grundschule Markoldendorf. Als Trainerinnen fungierten in 2024 Birgit Sommerhage und Paulina Neumann. Die vorherige Co-Trainerin Marie Vespermann konnte leider aufgrund ihres Studiums nur einige wenige Male aus Hannover anreisen. Die Freude war dann bei den Kids aber besonders groß. Dafür wagte Paulina den Schritt als neue Co-Trainerin. Paulina, die bereits seit 2018 in der Tanzgruppe ist, unterstützt nun tatkräftig und sehr motiviert das Training. Im Laufe des Jahres erarbeiteten sich die Tänzerinnen mehrere neue Choreografien nach verschiedenen aktuellen Liedern. Die Auswahl der Musikstücke wurde immer auch mit den Kids abgestimmt. Zur Erwärmung zum Beginn der Stunde gehörte bei den Jüngeren auch immer ein kleines Lauf- oder Ballspiel.

Gleich am Anfang des Jahres stand die Vorbereitung auf das Dance-Festival im April. Die Veranstaltung war in diesem Jahr in der BBS in Northeim, da die Einbecker Halle wegen Renovierung geschlossen war. Für den Auftritt wurden die Musikstücke mit Hilfe von Sandra Neumann fachmännisch technisch aufbereitet. Jede Gruppe tanzte einen Querschnitt aus verschiedenen Songs. Vor großer Zuschauerkulisse zeigten beide Tanzgruppen in Northeim was Sie draufhatten und ernteten viel Applaus. Zur Freude aller war auch Marie aus Hannover zur Unterstützung der Tanzmädels angereist. Alle hatten somit richtig viel Spaß.

Ein weiterer Auftritt der großen StarLights erfolgte bei der Jahreshauptversammlung des MTV im Juni. Trotz mehrerer Ausfälle, konnten die Tänzerinnen auch in kleiner Besetzung das Heimatpublikum begeistern. Nur wenige Tage danach zeigten auch die kleinen StarLights ihre Tänze vor großem Publikum. Beim Erdbeerfest in Hoppensen in der Reithalle tanzten sie mit großem Eifer gekonnt und sicher nach mehreren fröhlichen Songs. Kurz vor der Sommerpause wurde wegen großer Hitze das Tanztraining abgesagt und spontan ein gemeinsamer Schwimmbadbesuch organisiert. Neben dem kühlen Nass freuten sich die Kids auch über ein leckeres Eis nach Wunsch. Einige Tänzerinnen hörten zum Sommer mit dem Tanzen auf, dafür wechselten aus der Gruppe der Jüngeren einige motivierte Mädels zu den Großen. Die meisten von ihnen tanzen seitdem sogar in beiden Gruppen, weil es ihnen so viel Freude bringt.

Zum Ende des Jahres durfte natürlich auch die traditionelle Weihnachtsfeier nicht fehlen. Bei leckeren Keksen, Weihnachtstänzen und lustigen Spielen hatten die Tänzerinnen beider Gruppen richtig viel Spaß. Das Highlight war wieder ein schöner Weihnachtstanz, den beide Tanzgruppen gemeinsam ihren Eltern und Geschwistern präsentierten. Diese waren sichtlich begeistert und sparten nicht mit Applaus.

Birgit Sommerhage und Paulina Neumann

Jahresbericht der Kinder- und Jugendabteilung für das Jahr 2024

Wie jedes Jahr habe ich mich durch einen Berg von Notizen, Siegerlisten, Berichten und Terminen gewühlt, um das Wichtigste und Interessanteste des Jahres 2024 aus unserer Kinder- und Jugend-Turnabteilung zu erzählen. Der folgende Bericht zeigt nur einen kleinen Querschnitt der vielfältigen Abteilungsarbeit mit den mehr als 170 aktiv turnenden Kindern. Aufgeteilt in sieben Turngruppen verschiedener Alters- und Leistungsgruppen und zwei Tanzgruppen bietet die Turnabteilung für fast jedes Kind ein passendes Bewegungsangebot. Über die beiden Tanzgruppen die „StarLights“ wird in einem gesonderten Bericht erzählt. Unser Angebot wird nicht nur von örtlich ansässigen Kindern genutzt, sondern aus allen umliegenden Ortschaften fanden sich regelmäßig große und kleine Turnkinder in den Übungsstunden ein.

Die langjährige Erfolgsgeschichte unserer Eltern-Kind-Turngruppen setzt sich auch mit Tamara Brinkmann, unserer neuen Übungsleiterin fort. Unterstützt wurde Tamara ab Sommer von Luna Crotty, die 15-jährige bot sich beherzt an, als Tamara um Hilfe in den Übungsstunden gesucht hatte. Tamara hatte die beiden Kinderturngruppen zusammengefügt, so dass nun Kinder im Alter von 1-5 Jahren mit ihren Eltern die Übungsstunde besuchten. Oftmals wuselten mehr als 30 Kinder plus Eltern und Geschwistern fröhlich durch die Turnhalle. Abwechslungsreiche Bewegungslandschaften für die Kleinen und Größeren wurden aufgebaut. Die Rollenrutsche, Kriechtunnel und die großen bunten Würfel waren immer ein Highlight. Mit großem Spaß wurde am Reck und den Tauen geschaukelt, vom Kasten gesprungen und über den Schwebebalken balanciert. Musikalische Bewegungsspiele am Anfang und Ende waren feste Rituale, Bälle und der Einsatz verschiedener Handgeräte förderten Geschicklichkeit und Koordination. Eine Gruppe von Kindern mit Eltern nahm fröhlich auch am Puzzleturnen in Dassel teil. Der Höhepunkt der jüngsten Turnkinder im Turnjahr war wieder die große Weihnachtfeier. Der Weihnachtsmann ließ es sich nicht nehmen für jedes Kind ein kleines Geschenk persönlich zu überreichen. Aus beruflichen Gründen musste sich Tamara Brinkmann als Übungsleiterin leider verabschieden. Wir sagen noch einmal herzlich Dankeschön für Ihren Einsatz!! Ab dem Jahr 2025 wird Steffi Dreyer in ihre Fußstapfen treten.

Etwa im Alter von 5 ½ Jahren erfolgte der Wechsel in die Mittwochsturngruppe. Hier kommen die Mädchen und Jungen bereits allein in die Übungsstunde. Die Trainerin Birgit Sommerhage mit ihren Helferinnen Luna und Siri Crotty und Felicia Mildner hatten hier alle Hände voll zu tun, die jeweils 25-35 Kinder pro Gruppe zu beschäftigen. Der Geräuschpegel war an manchen Tagen enorm...Alle Turngeräte wurden immer schon vorab aufgebaut, um dann auch die ganze Stunde ausgiebig turnen zu können. Die Turnhalle glich dann einem großes Spiel- und Kletterparadies. Eine Erwärmung mit variationsreichen Laufspielen mit oder ohne Musik oder mit Handgeräten wie Bällen, Seilen und Reifen stand immer am Anfang der Stunde. Im Anschluss wurde immer fleißig geturnt an Spaßstationen wie den Ringen oder Trampolin. Aber auch kleine turnerische Elemente an allen Großgeräten wie Schwebebalken, Reck und Kasten wurden fleißig geübt und es stellten sich rasch erste Erfolgserlebnisse ein. Rolle vorwärts, Handstand und Aufschwung schafften viele Kinder schon ganz allein.

Kinder ab etwa der 2. Schulklasse wechselten dann in die Dienstagsturngruppe. Hier tummeln sich auch immer zwischen 20 und 30 Kinder in der Turnhalle. Neben Birgit Sommerhage war auch Birgit Zellmer als Übungsleiterin immer mit dabei. Ebenso verstärkte Luna Crotty wieder motiviert das Übungsleiterteam. Luna ist überaus beliebt bei allen Kindern und wir sind sehr froh sie als engagierte freundliche Helferin bei uns zu haben. Die Turnerinnen und einige wenige Turner trainierten nun bereits kleine Pflichtübungen an Boden, Reck, Balken und Sprung. So waren die meisten der Kinder bereits mit 7 Jahren in der Lage an den Kreis-Rundenwettkämpfen in Einbeck teilzunehmen und dort ihr Erlerntes mit viel Stolz den Eltern und Zuschauern zu präsentieren. Einige Turnerinnen und ein Turner konnten sich dort sehr erfolgreich ganz vorn in den Siegerlisten wiederfinden. Mit Freude und viel Elan absolvierten die Kinder dieser Gruppe bereits zum 4. Mal erfolgreich das Sportabzeichen.

Die Leistungs- und Wettkampfturnerinnen sind das Aushängeschild der MTV-Kinder- und Jugendturnabteilung. Neben den jüngsten Leistungsturnerinnen ab dem Alter von 6 Jahren wurden die Übungsstunden der älteren Turnerinnen nach Alter und Leistungsvermögen gestaffelt am Mittwoch und Freitag angeboten. Die Dienstagsübungsstunden waren für alle als freies und zusätzliches Training zugänglich. Sandra Neumann, Katrin Schoppe, Antje Schmidt und Carin Pygoch waren als Trainerteam verantwortlich und leisteten aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung in unzähligen Übungsstunden hervorragende Trainerarbeit. Zusätzlich unterstützen einige der erfahrenen Turnerinnen die Trainingsarbeit, besonders bei Engpässen. Im Sommer war dies einmal mehr notwendig, denn zur großen Freude aller wurde Sandras Sohn Timo geboren. Dennoch stand Sandra nach nur wenigen Wochen Pause mit Kinderwagen wieder voll einsatzfähig in der Halle. Ein großes Dankeschön dafür an dich liebe Sandra an dieser Stelle. Auf Kreis- und Bezirksebene maßen sich unsere Turnerinnen mit den Konkurrentinnen u. a. aus den Turnhochburgen des Bezirkes Braunschweigs und traten als Mannschaft in der Landesliga 4 gegen starke Konkurrenz an. Trotz Klassenabstiegs dürfen die Turnerinnen wegen Ausfällen anderer Vereine in 2025 erneut in der Landesliga starten. Beim Rundenwettkampf mischten alle Turnerinnen ganz vorn auf den Treppchenplätzen mit. Besonders lobenswert zu erwähnen ist, dass viele der älteren Turnerinnen bereits als Kampfrichter fungierten, neben Carina Pygoch, die im Turnkreis den Posten der Oberkampfrichterin innehat, sind Katrin Schoppe und Sina Stelter schon lange dabei, neu sind Lara Vespermann, Rabea Maisold, Sarah Helmker und Enna Schoppe. Erst durch diese unermüdlichen Kampfrichtereinsätze ist es dem MTV Markoldendorf möglich mit so vielen Kindern z. B. an den Kreisrundenwettkämpfen teilzunehmen. Die Ausrichtung der Kreismeisterschaften im Gerätturnen lag ebenfalls in den Händen der MTV-Turnabteilung. Vor heimischer Zuschauerkulisse errangen die Turnerinnen 4 Kreismeistertitel. Ein neues Sportgerät „ein sogenannter Flick-Flack-Trainer“ konnte im Frühjahr angeschafft werden. Hier ist es nun möglich, dass die Turnerinnen selbständig den Flick-Flack trainieren können.

Alle Teilnehmer/innen der Rundenwettkämpfe starteten das Turnjahr mit einem ganz besonderen Highlight. Ende Januar fuhren fast alle der über 40 RWK-Turner/innen mit ihren Übungsleitern und einigen Eltern zur Vorstellung des Feuerwerkes der Turnkunst in die Lokhalle nach Göttingen. Die Fahrt wurde aus der Turnabteilung bezuschusst, so dass die Kinder nur einen geringen Kostenbeitrag zu leisten hatten. Möglich war dies, weil alle Eltern bei der Rundenwettkampferpflegung Kuchen und Salate gespendet hatten und tatkräftig

geholfen haben. Einmal mehr möchten wir hier Cindy Jackolis danken, die die RWK-Verpflegung bei zwei Durchgängen so hervorragend koordiniert hatte. Die Fahrt nach Göttingen erfolgte pünktlich mit der Bahn. Und die Vorstellung zog alle von Anfang an in ihren Bann. Am Ende waren Groß und Klein von den Darbietungen der Artisten und Turner/innen mehr als beeindruckt und begeistert. Alle waren sich einig, dass diese Fahrt auch im nächsten Jahr stattfinden soll.

Ein weiterer Höhepunkt wurde der MTV-Turnabteilung Ende November zu teil. Die Bewerbung von Birgit Sommerhage für den EAM-Förderpreis für das Kinder- und Jugendturnen im Grundschulalter konnte die Jury überzeugen. Den Preis von 3000,00 € konnten die Fachwarte Sandra Neumann und Birgit Sommerhage in Kassel vom EAM-Vorstand und Frau Astrid Klinkert-Kittel glücklich entgegennehmen. Wohlüberlegt wird das Geld für Turngeräte und Turnkleidung für die großen und kleinen Turner/innen eingesetzt werden. Ein mehrteiliger Sprungkasten, ein Weichboden und zahlreiche Kleingeräte wurden schon gekauft und sind bereits rege in Gebrauch.

Mein ganz besonders großer Dank geht zum Schluss an alle meine tollen engagierten Übungsleiterinnen, die sich neben den vielen normalen Übungsstunden noch Choreografien für Bodenübungen ausdenken, Ausflüge und Weihnachts- und Karnevalsfeiern organisieren und bei Wettkämpfen viele Wochenenden den Turnerinnen immer zur Seite stehen. Ebenso an unsere Kampfrichterinnen, die sich viele Wochenenden um die Ohren schlugen und ohne die wir gar keine Wettkämpfe durchführen könnten. Alle stellten ihr eigenes Privat- und Familienleben oftmals zum Wohle der Kinder ganz hintenan. Ebenso ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die die Kinder zu Wettkämpfen fuhren, die schweren Turngeräte mit auf- und abbauten und uns mit Spenden bei der Ausrichtung von Wettkampf-Verpflegung so zahlreich unterstützten. Ein Dankeschön geht auch an den Vereinsvorstand dem die Kinder und Jugendlichen des Vereines besonders am Herzen liegen und von dem wir immer mit Unterstützung rechnen konnten.

Birgit Sommerhage

Fachwartin

Sportliche Leistungen der MTV Kinder- und Jugendturnabteilung 2024

(Platzierung mindestens 1.-5. Platz)

Wettkampf	Leistung/Platzierung	Sportler
Kreismeisterschaften Gerätturnen Weiblich Einzel		
LK2 Jg. 2006/2007	1. Platz	Enna Schoppe
	3. Platz	Henja Laue
LK2 Jg. 2008-2009	1. Platz	Kira Fabienne Becker
LK3 Jg. 2006-2009	4. Platz	Lara Luise Kunzi
LK3 Jg. 2010-2012	1. Platz	Mathea Schoppe
P6/P8 Jg. 2010-2012	2. Platz	Paulina Neumann
	3. Platz	Lotta Greve
P6/P7 Jg. 2013-2014	1. Platz	Kim Jackolis
	3. Platz	Leni Jackolis
	5. Platz	Josefine Stelter
P5 Jg. 2014/2015	4. Platz	Lara Reschke
Kreisrundenwettkämpfe Gerätturnen		
Kreisliga 1 Einzel	2. Platz	Enna Schoppe
	3. Platz	Mathea Schoppe
	4. Platz	Kira Fabinne Becker
Kreisliga 1 Mannschaft	2. Platz	Kira Fabienne Becker
		Mathea Schoppe
		Enna Schoppe
		Josefine Brandt

Wettkampf	Leistung/Platzierung	Sportler
Kreisrundenwettkämpfe Gerätturnen		
Kreislige 2 Einzel	2. Platz	Leni Jackolis
	5. Platz	Paulina Neumann
Kreislige 2 Mannschaft	2. Platz	Paulina Neumann
		Nayla Drinkmann
		Sarah Helmker
		Leni Jackolis
		Rabea Maisold
		Lara Vespermann
Kreislige 3 Mannschaft	4. Platz	Lotta Greve
		Kim Jackolis
		Lara Reschke
		Josefine Stelter
		Felicia Sophie Mildner
Kreislige 4 Einzel	2. Platz	Nora Weist
Kreislige 4 Mannschaft	2. Platz	Scarlett Dell
		Elif Figge
		Mila Gottschalk
		Lucy Klein
		Nora Weist
Kreislige 5 Einzel männlich	1. Platz	Philipp Weist
Kreislige 5 Einzel weiblich	2. Platz	Natalie Lambrecht
Kreislige 5 Mannschaft	2. Platz	Lucy Dörge
		Nele Hohmann
		Janne Gattermann
		Natalie Lambrecht
	5. Platz	Tilda Bartels
		Celina Eikenberg
		Märta Crotty
		Philipp Weist

Jahresbericht 2024 Zumba® Fitness

Nach einem weiteren erfolgreichen Jahr 2023 starteten wir auch in 2024 wieder voller Elan durch. Jeden Donnerstag von 17.00-18.00 Uhr geht es im Sportraum des Gemeinschaftshauses heiß her.

Die Musik ist laut und der Schweiß läuft in Strömen. Eine Pause gönnen sich die Zumba-Tänzerinnen nicht, höchstens für einen Schluck Wasser zwischendurch reicht die Zeit. Non Stopp bewegen sich die rund 10 Frauen nach lateinamerikanischer Musik oder aktuellen Charts. Abwechslungsreiche Choreografien und temporeiche Tanzschritte bringen den Körper in Schwung, verbessern die Kondition und Koordination. Der Spaßfaktor steht dabei im Vordergrund, Perfektion ist dabei nicht so wichtig, jeder macht mit so wie er kann. Die Teilnehmerinnen sind im Alter von 17-70 Jahren und alle haben gleichermaßen Freude an den Gute-Laune-Bewegungen.

Die Ausgabe von 10-er-Karten hat sich nach wie vor bewährt, jede Teilnehmerin kann selbst entscheiden, welche Übungstermine sie wahrnehmen möchte. Dies kommt gerade berufstätigen Frauen und Müttern entgegen. Etwa die Hälfte der Teilnehmerinnen sind Vereinsmitglieder, die auch weitere Sportangebote im Verein nutzen. Die restlichen Frauen kommen nur zum Zumba-Dance und würden eine verpflichtende Vereinsmitgliedschaft bei nur sporadischer Teilnahme scheuen. Durch das mittlerweile sehr ausgedünnte Zumba-Angebot im Umkreis, dürfen wir auch weiterhin Teilnehmerinnen aus Einbeck, Dassel und anderen Ortschaften begrüßen.

Jeder der Spaß an der Bewegung nach Musik hat ist weiterhin herzlich willkommen an einer Schnupperstunde teilzunehmen. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht.

Sophia Hamzic